

Fenster zur Heimat 2/13

(Beitrag des Heimatvereins Petersberg e.V.)

„Bebauungsgeschichte“

(von Bruno Dehler, Elmar Ebert und Peter Scheel)

Teil 1

Bei den Familien werden folgende Zeichen als Abkürzungen verwendet:

oo = geheiratet, * = geboren, + = verstorben

(Orte werden nur genannt, wenn es sich nicht um Petersberg handelt)

Die zusammengetragenen Daten sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Allerdings übernehmen wir keinerlei Garantie über deren Richtigkeit.

Haus-Nr. 2 u. 2 ½

Ehemaliger Standort: Friedensstraße / Propsteistraße; heutiger Standort des Rathauses
Hausname: „Boaste“ nach dem ehemaligen Besitzer Sebastian Dehler *1789 / +1863



Ansicht Winter 1940

Erster bekannter Besitzer vermutlich bereits um 1681 :

Meister, Bartholomäus

oo vor 1681

???

Kinder:	1) Anna	* 10.06.1681
	2) Anna Catharina	* 22.12.1682
	3) Johannes	* 04.12.1687
	4) Barbara Elisabetha	* 21.08.1689 im Haus
	5) Anna Maria	* 18.06.1693
	6) Anna Margaretha	* 16.09.1695
	7) Johannes	* 28.12.1697
	8) Johann Georg Joseph	* 20.01.1701
	9) Johann	* 22.08.1702

Als das Grundstück mit Haus im ersten erhaltenen Saal- u. Lagerbuch von Petersberg genannt wird, befindet es sich bereits im Besitz des Bartholomäus Zimmer, dem Schwiegersohn von Bartholomäus Meister. Da Bartholomäus Zimmer und Barbara Meister im Jahr 1712 geheiratet haben und der Besitz sicher erst nach der Hochzeit in seine Hände übergegangen ist, hilft uns diese Tatsache bei der genaueren Datierung des ersten Saalbuches.

Dieses muss also kurz nach dem Jahr 1712 erstellt worden sein.

Hierin heißt es:

„ Barthel Zimmer hat eine Hütten, wobei ein altes Wohnhaus, Stallung im Haus zu 6 Nössen, ein Scheuer mit einem Chor und Denn“.

Diese alte Formulierung enthält übersetzt in etwa folgenden Inhalt: Bartholomäus Zimmer besitzt ein Hüttneranwesen mit einem alten Wohnhaus, in dem im Haus befindlichen Stall waren 6 Kühe untergebracht. Es gab außerdem eine Scheune, die einen Zwischenboden zur Lagerung der Getreidegarben (Chor) und einen Raum mit festen Fußboden zum Dreschen des Getreides besaß (Tenne). Dieses Haus gehört also zu dem ältesten gesichert bekannten Baubestand, wenn es im Jahr 1712 bereits als alt galt, so dürfte seine Entstehungszeit mindestens um das Jahr 1650 liegen.

Besitzer 1712: Zimmer, Johannes Bartholomäus * 10.11. 1687 Dietershan + nach 1752

oo Januar 1712

Barbara Elisabetha geb. Meister * 21.08.1689 + 09.02.1748

Kinder:	1. Walburga	* 14.09.1712
	2. Eva Margaretha	* 22.09.1714
	3. Ferdinand	* 15.12.1716
	4. Johann Sebastian	* 19.10.1719
	5. Anna Maria	* 17.01.1722 oo Weber, Joh. Adam
	6. Johannes Georg	* ca. 1724 im Hause

Die Mutter von Bartholomäus Zimmer stammte gebürtig vom Petersberg, sie war eine geborene Löser, die Tochter des Gastwirtes Philipp Löser aus der Hs-Nr. 3 in der unmittelbaren Nachbarschaft. Durch diese verwandtschaftliche Beziehung kam die Familie Zimmer wohl an den Petersberg.

Haben Sie, liebe Leser, nicht doch einmal Lust, einen Artikel für das „Fenster zur Heimat“ zu liefern? Ob es sich nun um etwas geschichtlich Interessantes handelt oder um eine Anekdote. Wir helfen gerne, wenden Sie sich bitte an die Redaktion:(Peter Scheel, Tel.36401 oder Stefan Röbig, Tel. 66123)
